



Superkalifragilistischer Titel

Studien-/Bachler-/Masterarbeit

des Studienganges (Wirtschafts-)Informatik/... an der Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

von Dein Name

Abgabedatum: 1. Januar 1950

Kurs: TINF123/WINF456/...

Betreuer: Max Mustermann

Eidesstattliche Erklärung

Erklärung gemäß § 5 (3) der 'Studien- und Prüfungsordnung DHBW Technik' vom 29. September 2015. Ich versichere hiermit, dass ich diese Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen als Hilfsmittel benutzt habe. Ich versichere zudem, dass die eingereichte elektronische Fassung mit der gedruckten Fassung übereinstimmt.

Karlsruhe, den 18. Juli 2022

Dein Name

Sperrvermerk

Der Inhalt dieser Arbeit darf weder als Ganzes noch in Auszügen Personen außerhalb des Prüfungsprozesses und des Evaluationsverfahrens zugänglich gemacht werden, sofern keine anders lautende Genehmigung der Ausbildungsstätte vorliegt.

Copyright-Vermerk

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist **urheberrechtlich geschützt**. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Autors unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2022

Inhaltsverzeichnis

A	bbildı	ngsverzeichnis	\mathbf{v}
Ta	abelle	verzeichnis	vi
Fo	ormel	erzeichnis	vii
A	bkürz	ngen v	iii
G	lossar		ix
1	Anle	tung - Copy Paste Snippets	1
	1.1	Best Practices	1
	1.2	Absatz im Text	1
	1.3	Zitat	1
	1.4	Glossar	2
		1.4.1 Singular	2
		1.4.2 Plural	2
	1.5	Akronym	2
		1.5.1 Automatisch	2
		1.5.2 Immer Kurzform	2
		1.5.3 Immer Langform	2
		1.5.4 Plural	2
	1.6	Tabelle	3
	1.7	Bilder	3
		1.7.1 Ein Bild	3
		1.7.2 Zwei Bilder nebeneinander	3
		1.7.3 Bild neben Text	3
	1.8	T_0 D_0	1

Dein Name Inhaltsverzeichnis

	1.9	Forme	1	4
		1.9.1	Mit Name	4
		1.9.2	Mit Nummer	4
		1.9.3	Im Formelverzeichnis	4
	1.10	Komm	nentar	5
	1.11	Abbild	lungen, Sections oö. referenzieren	5
2	Einle	eitung		6
3	Star	d der	Technik	7
4	Met	hodik		8
5	Impl	ement	ierung	9
6	Erge	bnis		10
7	Disk	ussion		11
3	Zusa	ammen	fassung	12
4	Anh	ang		Ι
Lit	eratı	ır		II

Abbildungsverzeichnis

1.1	Ein Beispiel Bild	3
1.2	Hier steht ein wundervoller Titel	3
1.3	Ein Beispiel Bild	4

Tabellenverzeichnis

1.1	Eine Beispiel Tabelle	3
1.2	Meine Tabelle	3

Formelverzeichnis

1 2	Satz des Pythagoras																															4	
1.4	Date des i villagoras	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•		Ē

Abkürzungen

UFO Unidentifiziertes Flugobjekt

Glossar

Glossar

selbstständig oder als Anhang eines bestimmten Textes erscheinendes Wörterverzeichnis [mit Erklärungen] . $2\,$

1. Anleitung - Copy Paste Snippets

Copy Paste Beispiele, die in Arbeiten oft benötigt werden!

1.1. Best Practices

1 Satz pro Zeile

Latex ignoriert einzelne Zeilenumbrüche, erst doppelte werden angezeigt. Das erlaubt eine deutlich leserlichere Korrektur durch Git.

1.2. Absatz im Text

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua.

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

1.3. Zitat

Zitat [1]

1.4. Glossar

1.4.1. Singular

Glossar

1.4.2. Plural

Glossare

1.5. Akronym

Dokumentation: https://mirror.physik.tu-berlin.de/pub/CTAN/macros/latex/contrib/acro/acro-manual.pdf

1.5.1. Automatisch

Bei der ersten Verwendung Langform, dann nur noch Kurzform: Unidentifiziertes Flugobjekt (UFO).

1.5.2. Immer Kurzform

UFO

1.5.3. Immer Langform

Unidentifiziertes Flugobjekt (UFO)

1.5.4. Plural

UFOs oder Unidentifierte Flugobjekte (UFOs)

1.6. Tabelle

Tabelle 1.1.: Eine Beispiel Tabelle

cell1	cell2	cell3
cell4	cell5	cell6
cell7	cell8	cell9

Tabelle 1.2.: in TexStudio kann man unter 'Latex/Manipulate Tables/Align Columns' den Tabellencode formatieren :D

1.7. Bilder

1.7.1. Ein Bild



Abbildung 1.1.: Ein Beispiel Bild

1.7.2. Zwei Bilder nebeneinander



Abbildung 1.2.: Hier steht ein wundervoller Titel

1.7.3. Bild neben Text

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: "Dies ist ein Blindtext" oder "Huardest gefburn"? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie "Lorem ipsum" dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.



Abbildung 1.3.: Ein Beispiel Bild

1.8. To Do

Immer schön weiter ergänzen!

1.9. Formel

1.9.1. Mit Name

$$a^2 + b^2 = c^2$$
 (Satz des Pythagoras)

1.9.2. Mit Nummer

$$a^2 + b^2 = c^2 (1.1)$$

1.9.3. Im Formelverzeichnis

$$a^2 + b^2 = c^2 (1.2)$$

1.10. Kommentar

Das Folgende wird nicht dargestellt:

1.11. Abbildungen, Sections oä. referenzieren

Schau dir doch mal Abb. 1.1 an! Es ist auch möglich auf die Subfigures Abb. 1.2(a) und Abb. 1.2(b) zu verweisen, oder auf die Gesamtgrafik Abb. 1.2.

Ist Abschnitt 1.11 nicht ein tolles Kapitel?

2. Einleitung

3. Stand der Technik

4. Methodik

5. Implementierung

6. Ergebnis

7. Diskussion

8. Zusammenfassung

A. Anhang

Literatur

[1] Beispiel Referenz. 1. Jan. 1950. URL: http://my.example.